

AUDIOLINE

TEL19



Bedienungsanleitung

- Inhaltsverzeichnis -

1	Allgemeine Hinweise	3
2	Bedienelemente	4
3	Inbetriebnahme	6
3.1	Sicherheitshinweise	6
3.2	Verpackungsinhalt prüfen	6
3.3	Telefonhörer anschließen	6
3.4	Telefon anschließen	6
3.5	Nebenstellenanlagen - T-NET Anpassung	6
3.6	Anbringen der Tischstütze	7
3.7	Wandmontage	7
4	Bedienung	8
4.1	Telefonieren über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung	8
4.2	Anrufe entgegennehmen	8
4.3	Wahlwiederholung	9
4.4	Einstellbare Tonruflautstärke	9
5	Telefonnummern speichern	10
5.1	Rufnummer auf eine Direktwahltaste speichern	10
5.2	Telefonieren mit den Direktwahltasten	10
5.3	Telefonieren mit den Kurzwahltasten	10
6	T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen	12
6.1	"R" Taste an Nebenstellenanlagen	12
6.2	"R" Taste und die T-NET-Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM	12
6.3	Telefonnummern wählen und speichern bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen	12
7	Wichtige Informationen	13
7.1	Fehlersuche	13
7.2	Telefonkabel austauschen	13
7.3	Garantie	14
7.4	Konformitätserklärung/CE-Zeichen	14

1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei eventuell auftretenden Fragen, wenden Sie sich bitte an unseren Service unter der Service-Hotline 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min). Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche aus. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Bestimmungsgemäße Verwendung - Dieses Telefon ist für den Betrieb an einem analogen Telefonanschluss (PSTN) innerhalb Deutschlands entwickelt worden. Allerdings kann, wegen der Unterschiede zwischen den verschiedenen Telekom-Netzbetreibern, keine Garantie für einwandfreie Funktion an jedem Telekom-Endgeräteanschluss übernommen werden. Das Telefon besitzt die Voraussetzung an einer TAE-Steckdose mit F/N-Codierung gemeinsam mit anderen Anschlussgeräten wie Fax, Anrufbeantworter oder einem Modem benutzt zu werden. Schließen Sie das Anschlusskabel des Telefons nur an die dafür bestimmten Telefonsteckdosen an. Wechseln Sie den Stecker des Anschlusskabels nicht aus.

Nebstellenanlagen - Das Telefon kann auch an einer Nebstellenanlage angeschlossen werden. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Durch die große Anzahl verschiedener Nebstellenanlagen kann eine Funktionsgarantie nicht übernommen werden.

Aufstellort - Stellen Sie das Telefon nicht in die unmittelbare Umgebung von anderen elektronischen Geräten wie z. B. Mikrowellen oder HIFI-Geräten, da es sonst zu gegenseitiger Beeinflussung kommen kann. Der Aufstellort hat einen entscheidenden Einfluss auf einen einwandfreien Betrieb des Telefons.

Stellen Sie das Telefon auf eine ebene und rutschfeste Fläche. Normalerweise hinterlassen die Füße des Telefons keine Spuren auf der Aufstellfläche. Wegen der Vielzahl der verwendeten Lacke und Oberflächen kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Gerätefüße Spuren auf der Abstellfläche entstehen.

Verwenden Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Übermäßige Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung müssen vermieden werden.

Entsorgung - Ist die Gebrauchszeit der gesamten Anlage abgelaufen, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

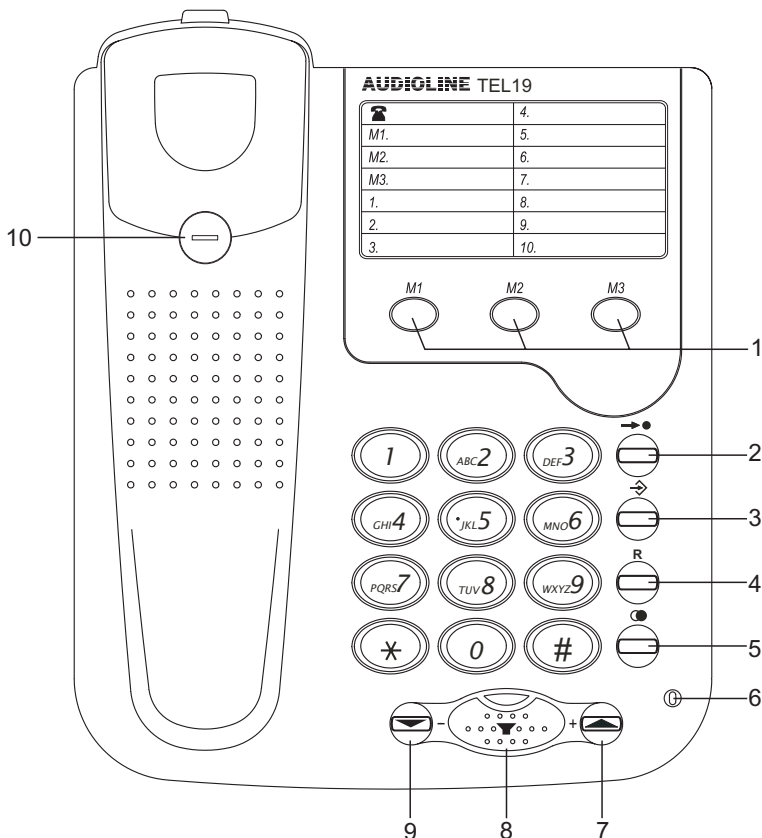
Temperatur und Umgebungsbedingungen - Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 10 °C bis 30 °C ausgelegt. Das Telefon darf nicht in Feuchträumen wie Bad oder Waschküche aufgestellt werden. Vermeiden Sie die Nähe zu Wärmequellen wie Heizkörpern und setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus.

Reinigung und Pflege - Die Gehäuseoberflächen können mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch gereinigt werden. Niemals Reinigungsmittel oder gar aggressive Lösungsmittel verwenden. Außer einer gelegentlichen Gehäusereinigung ist keine weitere Pflege erforderlich. Die Gummifüße der Basisstation sind nicht gegen alle Reinigungsmittel beständig. Der Hersteller kann daher nicht für evtl. Schäden an Möbeln o. ä. haftbar gemacht werden.

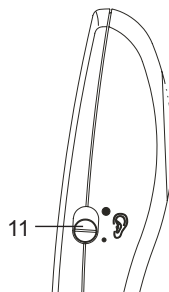
CE-Zeichen - Das Telefon stimmt mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive überein. Dies wird durch das CE-Zeichen bestätigt.

- Bedienelemente -

2 Bedienelemente

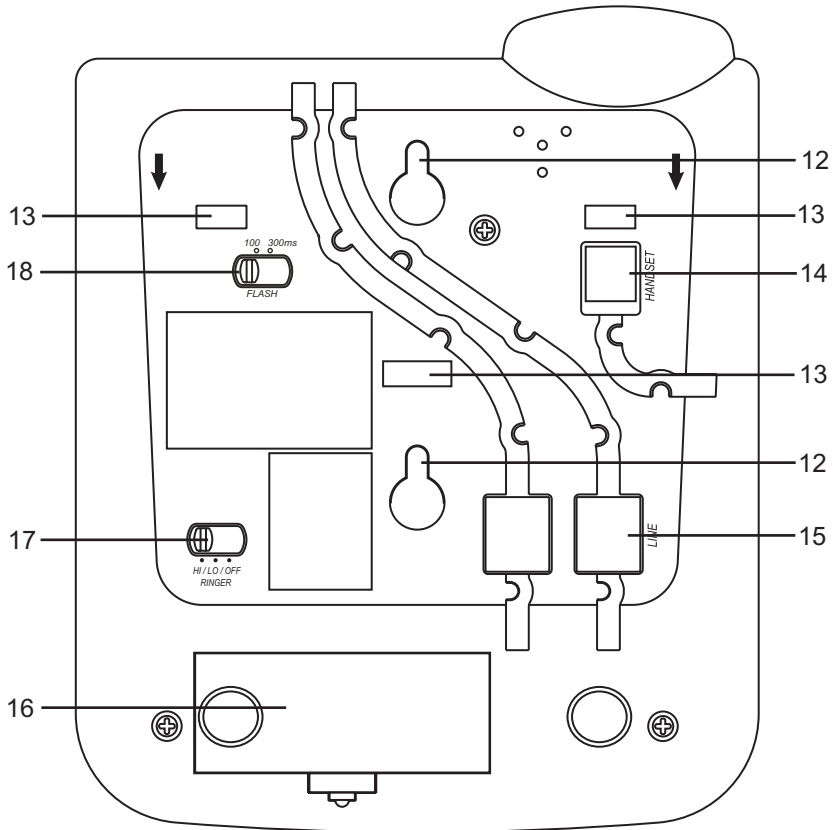


- 1 Direktwahlkosten M1, M2 und M3
- 2 Kurzwahlkosten
- 3 Speichertaste
- 4 R-Signaltaste
- 5 Wahlwiederholung
- 6 Mikrofon für Freisprechen
- 7 Einstellung der Freisprechlautstärke
- 8 Taste zum Freisprechen mit Kontrollleuchte
- 9 Einstellung der Freisprechlautstärke
- 10 Hörerhalterung bei Wandmontage
- 11 Einstellen der Hörerlautstärke



- Bedienelemente -

Unterseite des Telefons



- 12 Befestigungen für die Wandmontage
- 13 Befestigungen für die Tischstütze
- 14 Anschluss Spiralkabel Hörer
- 15 Anschluss Telefonleitung
- 16 Batteriefach (nicht in Benutzung)
- 17 Tonrufschalter
- 18 FLASH-Schalter

- **Inbetriebnahme** -

3 Inbetriebnahme

3.1 Sicherheitshinweise

ACHTUNG! Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die allgemeinen Hinweise am Anfang dieser Anleitung.

3.2 Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

eine Telefonbasis	ein Telefonhörer
ein Telefonanschlusskabel	ein Spiralkabel
eine Tischstütze	eine Bedienungsanleitung

3.3 Telefonhörer anschließen

Nachdem Sie Ihr Telefon ausgepackt haben, müssen Sie zuerst den Telefonhörer mit dem Grundgerät verbinden. Nehmen Sie nun das kurze Ende des Spiralkabels und stecken Sie es in die Buchse am unteren Ende des Hörers. Drehen Sie das Telefon um und stecken Sie das lange Ende des Kabels in die Buchse **HANDSET**. Klemmen Sie das Kabel in den Kabelkanal nach außen.

3.4 Telefon anschließen

Verbinden Sie das beiliegende Telefonkabel mit der Telefonsteckdose und der Telefonbuchse **LINE** auf der Unterseite des Telefons. Führen Sie dann das Kabel durch die Kabelführung entweder nach oben oder nach unten aus dem Telefongehäuse heraus. Klemmen Sie das Kabel fest in den Kabelkanal. Das Telefon arbeitet mit dem MFV-Wahlverfahren (Tonwahl).

3.5 Nebenstellenanlagen - T-NET Anpassung

Die "R" Signaltaste Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-NET Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen. Wenn Sie weder eine Nebenstellenanlage noch die T-NET-Funktionen der DEUTSCHE TELEKOM nutzen, müssen hier keine Einstellungen vorgenommen werden.

Nebenstellenanlagen- Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die R-Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt. Stellen Sie dazu den Schiebeschalter FLASH auf der Unterseite in die Einstellung "100ms". Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

T-NET Funktionen - Ihr Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der DEUTSCHEN TELEKOM (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreier-Konferenz, u.a.). Zur Freischaltung Ihrer Leitung für diese T-NET Funktionen (die z.T. gebührenpflichtig sind) wenden Sie sich bitte an die DEUTSCHE TELEKOM. Stellen Sie dazu den Schiebeschalter FLASH auf der Unterseite in die Einstellung "300ms".

3.6 Anbringen der Tischstütze

Benutzen Sie das Telefon auf einem Tisch, muss die mitgelieferte Tischstütze montiert werden. Drehen Sie dazu das Telefon um. Stecken Sie nun die beiden oberen Haken in die dafür vorgesehenen Öffnungen und drücken Sie die Tischstütze fest.

Müssen Sie die Stütze einmal entfernen, drücken Sie etwas auf die mittlere Klemme und ziehen Sie dann die Tischstütze ab.

Für die Wandmontage befindet sich in der Hörerablage eine kleine Einhängvorrichtung. Bei der Tischmontage wird diese Einhängvorrichtung nicht benötigt, da Sie das Abheben des Hörers stört. Mit einem kleinen Schraubenzieher drehen Sie diese Einhängvorrichtung so lange, bis die Schraube vollkommen versenkt ist.

3.7 Wandmontage

Ihr Telefon ist auch zur Wandmontage geeignet. Benutzen Sie zur Befestigung zwei Schrauben, bohren Sie zwei Löcher im Abstand von 67 mm vertikal untereinander und lassen Sie die Schrauben 5 mm aus der Wand herausstehen. Stecken Sie nun das Telefon ohne die Tischstütze auf die Schrauben und schieben Sie es etwas nach unten.

Damit der Hörer bei einer Wandmontage im aufgelegten Zustand nicht herunterfällt, gibt es in der Hörerablage eine kleine Einhängvorrichtung. Mit einem kleinen Schraubenzieher drehen Sie diese Einhängvorrichtung so lange, bis am oberen Ende ein kleiner Haken entsteht.

Ist das Telefon an einer Wand montiert, können Sie den Hörer an das Telefon hängen, ohne dass die Verbindung unterbrochen wird. Dazu befindet sich am oberen Ende der Hörerablage ein kleiner Einhänghaken.


4 Bedienung

4.1 Telefonieren über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung


Das Telefon kann wie jedes konventionelle Telefon benutzt werden und besitzt zusätzlich einige nützliche Besonderheiten, die Ihnen das Telefonieren wesentlich erleichtern. Um ein Gespräch zu führen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

A: Telefonieren über den Hörer

1. Nehmen Sie den Telefonhörer ab und warten Sie auf das Freizeichen.
2. Wählen Sie nun die gewünschte Telefonnummer.
3. Ist Ihnen die Hörerlautstärke zu leise oder zu laut, können Sie diese mit dem kleinen Schalter am Hörer einstellen.
4. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf.


Möchten Sie während eines Gesprächs vom Hörer auf die Freisprecheinrichtung wechseln, drücken Sie die Freisprechtaste  und legen Sie den Hörer auf.

B: Telefonieren über die Freisprecheinrichtung

1. Drücken Sie die Freisprechtaste . Die LED über der Taste leuchtet. Sie hören das Freizeichen über den eingebauten Lautsprecher.
2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer.


Nimmt Ihr Gesprächspartner den Anruf entgegen, erklingt seine Stimme über den eingebauten Lautsprecher. Sprechen Sie bei der Benutzung der Freisprecheinrichtung immer laut und deutlich in die Richtung des Telefons.


Die Lautstärke lässt sich mit den Tasten  oder  neben der Freisprechtaste einstellen. Wird das Telefon eine bestimmte Zeit nicht benutzt, geht die Lautstärke wieder auf die Werkseinstellung "Leise" zurück.

3. Um das Gespräch zu beenden drücken Sie die Freisprechtaste  oder legen Sie den Hörer auf.

Möchten Sie von der Freisprecheinrichtung zum Hörer wechseln, nehmen Sie einfach den Telefonhörer ab.



4.2 Anrufe entgegennehmen

Das Gespräch kann über den Hörer oder die Freisprecheinrichtung entgegengenommen werden. Heben Sie den Telefonhörer ab oder benutzen Sie die Freisprecheinrichtung indem Sie die Freisprechtaste  drücken.

Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Telefonhörer wieder auf oder drücken Sie die Freisprechtaste .

4.3 Wahlwiederholung

Ist ein Anschluss, den Sie gewählt haben, besetzt oder konnten Sie niemanden erreichen, legen Sie den Telefontaster einfach wieder auf. Um die Wahlwiederholung zu nutzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste . Die gespeicherte Rufnummer der Wahlwiederholung wird nun gewählt.

4.4 Einstellbare Tonruflautstärke



Mit dem Schiebeschalter **RINGER** auf der Unterseite können Sie die Stellungen Laut (HI) oder Leise (LO) auswählen, um die Lautstärke des Tonrufes Ihren Bedürfnissen anzupassen. Möchten Sie einmal nicht gestört werden, benutzen Sie die Stellung **OFF**.

- Telefonnummern speichern -


5 Telefonnummern speichern

Mit Ihrem Telefon können Sie 13 Rufnummern speichern. Drei Rufnummern können auf die Direktwahltasten M1, M2 und M3 und zehn weitere auf die Kurzwahltasten gespeichert werden. Als Kurzwahlspeicherplätze werden die Zahlen 0 bis 9 auf dem Zahlenfeld benutzt.

5.1 Rufnummer auf eine Direktwahltaste speichern

1. Heben Sie den Telefonhörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie die Speichertaste .
3. Geben Sie die gewünschte Rufnummer mit maximal 16 Zahlen über das Zahlenfeld ein.

Hinweis: Haben Sie eine falsche Rufnummern eingegeben, können Sie den Vorgang hier durch das Drücken der Freisprechtaste abbrechen.


4. Drücken Sie die Speichertaste .
5. Drücken Sie nun eine der drei Direktwahltasten M1, M2 oder M3 oder eine Zahl zwischen 0 und 9 für die Kurzwahlspeicher.
6. Drücken Sie wieder die Freisprechtaste um die Speicherung abzuschließen.

Hinweise zur Speicherung:



Bereits belegte Speicherplätze können nicht gelöscht werden. Speichern Sie einfach eine neue Rufnummer auf den Speicherplatz den Sie löschen möchten.

Damit Sie die Belegung der gespeicherten Rufnummern nicht vergessen, können Sie auf dem Index die Speicherplätze beschriften. Mit einem Kugelschreiber oder einem kleinen Stift können Sie den Klarsichtschutz über dem Index entfernen.

5.2 Telefonieren mit den Direktwahltasten

1. Heben Sie den Telefonhörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie nun die gewünschte Direktwahltaste M1, M2 oder M3. Die gespeicherte Nummer wird nun automatisch gewählt.
3. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf oder drücken Sie die Freisprechtaste.

5.3 Telefonieren mit den Kurzwahltasten

1. Heben Sie den Telefonhörer ab oder drücken Sie die Freisprechtaste .
2. Drücken Sie die Kurzwahltaste .
3. Drücken Sie nun den gewünschten Speicherplatz auf dem Zahlenfeld zwischen 0 und 9. Die gespeicherte Nummer wird nun automatisch gewählt.

- Telefonnummern speichern -

4. Um das Gespräch zu beenden, legen Sie den Hörer wieder auf oder drücken Sie die Freisprechtaste.

Interessanter Tipp!

Mit Ihrem Telefon können Sie das Telefonieren über die privaten Telefonanbieter wesentlich vereinfachen. Speichern Sie die Zugangsnummern zu den privaten Anbietern und die eigentlichen Telefonnummern getrennt auf verschiedene Speicherplätze. Wählen Sie zuerst den Speicherplatz für den privaten Telefonanbieter und dann direkt über eine Direktwahltaste oder wieder über die Kurzwahltaste den Speicherplatz mit der gewünschten Telefonnummer oder wählen Sie manuell die gewünschte Telefonnummer.

6 T-NET-Betrieb / Nebenstellenanlagen

Die "R" Signaltaste Ihres Telefons können Sie an Nebenstellenanlagen und bei der Verwendung der T-NET Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM nutzen.

6.1 "R" Taste an Nebenstellenanlagen

Haben Sie Ihr Telefon mit einer Nebenstellenanlage verbunden, können Sie alle Möglichkeiten, wie z.B. Anrufe weiterleiten, automatischen Rückruf usw. nutzen. Die "R" Signaltaste verschafft Ihnen den Zugang zu diesen Möglichkeiten. An einer Nebenstellenanlage wird die FLASH-Zeit "100ms" benötigt. Stellen Sie dazu den Schalter "FLASH" auf die Einstellung "100ms". Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, und welche weiteren Möglichkeiten Sie dadurch erhalten, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

6.2 "R" Taste und die T-NET-Funktionen der DEUTSCHEN TELEKOM


Ihr Telefon unterstützt die wichtigsten Mehrwertdienste der DEUTSCHEN TELEKOM (z.B.: Makeln, Anklopfen, Dreier-Konferenz, u.a.). Das T-NET arbeitet mit der Einstellung "FLASH 300ms". Stellen Sie dazu den Schalter "FLASH" auf die Einstellung "300ms". Zur Freischaltung der T-NET Funktionen (die z.T. gebührenpflichtig sind) wenden Sie sich bitte an die DEUTSCHE TELEKOM.

6.3 Telefonnummern wählen und speichern bei dem Betrieb an Nebenstellenanlagen


Hinweis! Die in diesem Kapitel erklärte Pausenfunktion zwischen der Kennziffer für die Amtsholung (meistens 0 oder 9) ist nur bei älteren Nebenstellenanlagen erforderlich.

Bei einigen Nebenstellenanlagen entsteht eine kurze Pause zwischen der Amtskennziffer (meistens 0 oder 9) und dem Freizeichen. Beim manuellen Wählen und dem Wählen aus dem Telefonbuch kann diese Pause mit eingegeben werden, damit die weiteren Zahlen nicht zu schnell gewählt werden.

Pause beim manuellen Wählen eingeben

Drücken Sie zwischen der Kennziffer für die Amtsholung und der eigentlichen Telefonnummer einmal die Wahlwiederholungstaste . Nach der Amtsholung wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Telefonnummer.

Pause mit speichern

Drücken Sie während des Speicherns nach der Kennziffer für die Amtsholung und vor der eigentlichen Rufnummer einfach die Wahlwiederholungstaste . Beim Wählen aus dem Telefonbuch wird dann nach der Kennziffer für die Amtsholung automatisch eine Pause von drei Sekunden eingefügt.

- Wichtige Informationen -

7 Wichtige Informationen

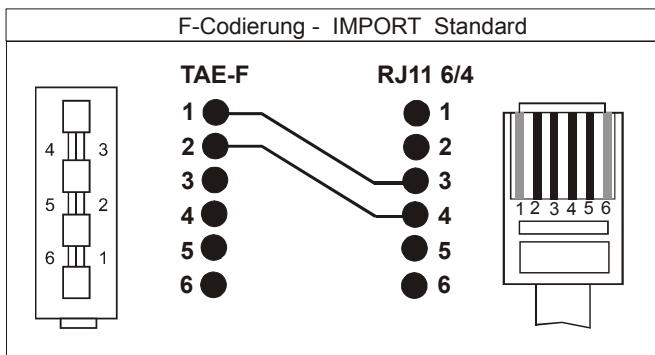
7.1 Fehlersuche

Entfernen Sie alle zusätzlichen Telefonapparate und verbinden Sie nur das Telefon direkt mit der Telefonbuchse. Sollte der Fehler immer noch auftreten, verbinden Sie ein anderes Telefon (wenn vorhanden) mit der Telefonbuchse. Die Ergebnisse zeigen Ihnen, ob der Fehler am Gerät oder der Telefonleitung liegt.

Bei technischen Problemen können Sie sich unter der Rufnummer 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min) auch an unsere Hotline wenden.

7.2 Telefonkabel austauschen

Müssen Sie Ihr Telefonkabel austauschen, finden Sie anhand der untenstehenden Zeichnung das passende Kabel bei Ihrem Händler.



- **Wichtige Informationen** -

7.3 Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Standard-Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

7.4 Konformitätserklärung/CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung Ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.audioline.de.

- Contents -

1	General Information	16
2	Operating Elements	17
3	Commissioning	19
3.1	Safety information	19
3.2	Check contents of pack	19
3.3	Connecting the telephone receiver.....	19
3.4	Connecting the telephone	19
3.5	Private exchanges - Setting up for T-NET.....	19
3.6	Fitting the desk support	20
3.7	Wall mounting.....	20
4	Operation	21
4.1	Making a call using the receiver or handsfree feature.....	21
4.2	Receiving Calls.....	21
4.3	Redialling.....	22
4.4	Adjustable Call Tone	22
5	Storing telephone numbers	23
5.1	Saving a number under a direct dial button.....	23
5.2	Making a call using the direct dial buttons.....	23
5.3	Making a call using the speed dial buttons.....	23
6	Using T-NET / Private exchanges	25
6.1	"R" Button on private exchanges	25
6.2	"R" Button and the DEUTSCHE TELEKOM T-NET functions	25
6.3	Dialling and storing telephone numbers when using on private exchanges	25
7	Important Information	26
7.1	Fault finding.....	26
7.2	Replacing the telephone cable	26
7.3	Warranty	27
7.4	Declaration of Conformity/CE mark.....	27

1 General Information

Please read these operating instructions carefully. If you should have any questions, please contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88 (Telekom cost at the time of printing 12 cents/min). Under no circumstances open the unit yourself and do not try to carry out your own repairs. For any claims under the warranty, please refer to your dealer.

Intended use - This telephone has been designed for use on an analogue telephone line (PSTN) within Germany. However, no guarantee can be accepted for trouble-free operation on all telecommunications terminal equipment connections due to the differences between the different telecommunications network operators. The telephone requires a TAE socket with F/N coding in common with other plug-in units such as fax machines, answering machines or modems. Connect the telephone cable to the phone socket intended for the purpose only. Do not change the plug on the connecting cable.

Private exchanges - The telephone can also be connected to a private exchange. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems. Due to the large number of different private exchanges, it is not possible to guarantee this function.

Position - Do not set up telephone in the immediate vicinity of other electrical equipment such as microwaves or hi-fi systems, as this may result in mutual interference. The location has a decisive influence on the trouble-free operation of the telephone.

Place the telephone on a flat and non-slip surface. The feet of the telephone do not normally leave any marks on the surface. However, due to the large number of varnishes and surfaces in use, it may not be possible to prevent marks occurring on the surface due to the feet of the unit.

Do not use the telephone in areas where there is a risk of explosion.

Excessive exposure to smoke, dust, vibrations, chemicals, moisture, heat or the direct rays of the sun must be avoided.

Disposal - If the useful life of the complete equipment has expired, please dispose of these carefully in accordance with the statutory requirements and in a manner friendly to the environment.

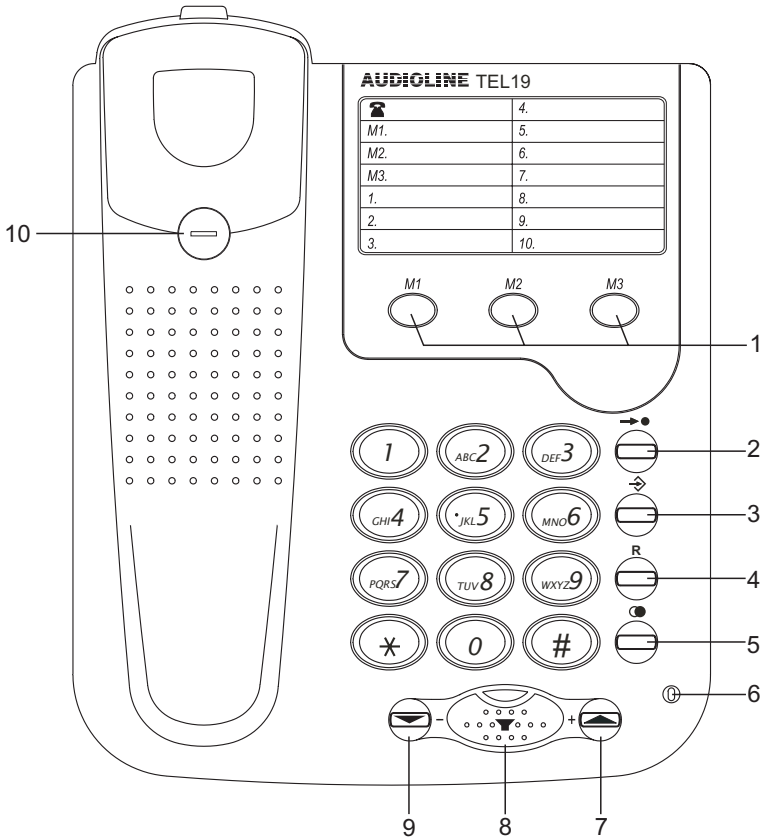
Temperature and Ambient Conditions - The telephone is designed for use in protected rooms with a temperature range of 10 °C to 30 °C. The telephone must not be installed in damp rooms such as a bathroom or laundry room. Avoid proximity to sources of heat such as radiators and do not expose the unit to direct sunlight.

Cleaning and care - The surface of the case can be cleaned with a soft, dry, lint-free cloth. Never use cleaning agents, particularly aggressive solvents. No attention is necessary apart from cleaning the case occasionally. The rubber feet of the base station are not resistant to all cleaning agents. The manufacturer can therefore not accept any liability for possible damage to furniture or the like.

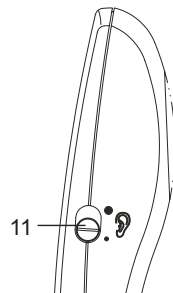
CE mark - The telephone complies with the basic requirements of the R&TTE Directive. This is confirmed by the CE mark.

- Operating Elements -

2 Operating Elements

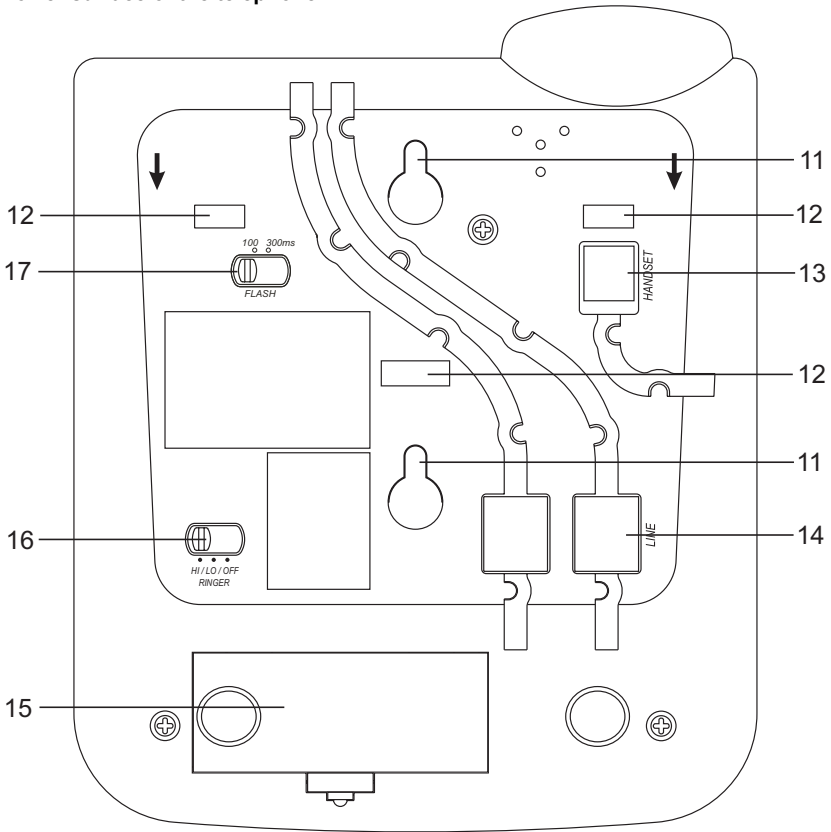


- 1 Direct dial buttons M1, M2 and M3
- 2 Speed dial button
- 3 Store button
- 4 R signal button
- 5 Redial
- 6 Handsfree microphone
- 7 Volume adjustment for handsfree
- 8 Handsfree button with indicator
- 9 Volume adjustment for handsfree
- 10 Receiver hanging device for wall mounting
- 11 Receiver volume



- Operating Elements -

Lower surface of the telephone



- 12 Fixing for wall mouting
- 13 Fixing for desk support
- 14 Connection for spiral receiver cable
- 15 Telephone cable connection
- 16 Battery compartment (not in use)
- 17 Call tone switch
- 18 FLASH switch

- Commissioning -

3 Commissioning

3.1 Safety information

NOTE! Before commissioning, it is essential that you read the general information at the beginning of this manual.

3.2 Check contents of pack

The following items are supplied:

one telephone base	one telephone receiver
one telephone connection cable	one spiral cable
one desk adapter	one Operating Manual

3.3 Connecting the telephone receiver

After unpacking your telephone, you must first connect the telephone receiver to the base unit. First take the short end of the spiral cable and plug it into the socket at the bottom of the receiver. Turn the telephone over and plug the long end of the spiral cable into the socket marked **HANDSET**. Feed the cable through the cable channel to the outside.

3.4 Connecting the telephone

Connect the telephone cable supplied to the telephone socket and the telephone jack **LINE** on the underside of the telephone. Then feed the cable out of the telephone housing either upwards or downwards through the cable guide. Clip the cable firmly in the cable channel. The telephone works using the tone dialling system.

3.5 Private exchanges - Setting up for T-NET

You can use the "R" signal button on your telephone on private exchanges and when using DEUTSCHE TELEKOM's T-Net functions. If you use neither a private exchange or the T-NET-functions of the DEUTSCHE TELEKOM, no adjustments must be made here.

Private exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" will be required on a private exchange. To make this setting, move the slide switch on the underside to the "100ms" position. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems and which other facilities you will have access to.

T-NET functions

Your telephone supports the most important DEUTSCHE TELEKOM added value services (e.g. brokering, call waiting, three-way conferencing, etc.). Please contact DEUTSCHE TELEKOM to gain access to these functions (some of which are subject to charge). When using T-NET functions, move the slide switch on the underside to the "300ms" position.

- Commissioning -

3.6 Fitting the desk support

If you intend to use your telephone on a desk, then the desk support supplied must be fitted. To do this, turn the telephone over. Now insert the two upper hooks into the openings provided and push the desk support firmly home.

If you ever need to remove the support, press gently on the middle clips on the upper edge and then pull the desk support off.

In the receiver rest there is a small hanging device, which is used when the telephone is wall mounted. This hanging device is not required when the telephone is used on a desk, as it impedes the lifting of the receiver. Using a small screwdriver, turn this hanging device until the screw is completely flush and its upper end does not protrude at all.

3.7 Wall mounting

Your telephone is also suitable for wall mounting. Use two screws for fixing. Drill two holes vertically, 67 mm apart, and leave the screws protruding from the wall by 5mm. Now place the telephone without the desk support over the screws and push it slightly downwards.

There is a small hanging device in the receiver rest to prevent the receiver from falling when it is placed on the rest with the telephone mounted on the wall. Using a small screwdriver, turn this hanging device until a small hook appears at the upper end.

If you are using the telephone fitted to the wall, you can hang the receiver on the telephone without hanging up. You will find a small hook for this purpose at the upper end of the receiver rest.


4 Operation

4.1 Making a call using the receiver or handsfree feature


The telephone can be used like any conventional telephone and, in addition, has some useful special features, which make phoning considerably easier for you. You have two ways of making a call:

A: Making a call using the receiver

1. Lift the receiver and wait until you hear a dialling tone.
2. Now dial the required telephone number. If the receiver volume is too quiet or too loud, you can change this to suit your requirements, with the small switch on the receiver.
3. To end the call, replace the receiver.

If you want to change during a call from the receiver to the handsfree facility, press the  button and replace the receiver on the rest.

B: Making a call using the handsfree facility

1. Press the handsfree button . The LED above the button will come on and you will hear the dialling tone from the in-built loudspeaker.
2. Now dial the required telephone number.


If the other party accepts the call, his voice will be heard over the in-built loudspeaker. When using the handsfree facility always speak loudly and clearly towards the telephone.


The volume can be adjusted using the  or  buttons next to the handsfree button. The handsfree volume resets to the default position after each call.

3. To end the call, press the handsfree button  or replace the receiver.

If you want to change from the handsfree facility to the receiver, simply lift the receiver.



4.2 Receiving Calls

Calls can be accepted either by using the receiver or by using the handsfree facility. Lift the receiver or use the handsfree facility by pressing the handsfree button .

To end the call, replace the receiver or press the handsfree button .

4.3 Redialling

If a connection that you have dialled is engaged or you were unable to get through to anybody, simply replace the receiver. To use the redial facility, proceed as follows:

1. Lift the receiver or press the handsfree button  .
2. Press the redial button  . The saved redial number will now be dialled.

4.4 Adjustable Call Tone



You can use the RINGER slide switch underneath the telephone to select the settings loud (HI) or soft (LO) to adapt the ringer volume to your requirements. Should you not want to be disturbed, use the off position.

- Storing telephone numbers -


5 Storing telephone numbers

You can store 13 numbers in your telephone. Three numbers can be stored under the direct dial buttons M1, M2 and M3 and 10 additional numbers under the speed dial buttons. The numbers 0 to 9 on the number pad are used as speed dial buttons.

5.1 Saving a number under a direct dial button

1. Lift the receiver or press the handsfree button  .
2. Press the Store button  .
3. Enter the required telephone number with a maximum of 16 digits using the number pad.

Note: If you enter the wrong number, you can break off the process at this point by pressing the handsfree button.


4. Press the Store button  .
5. Now press one of the three direct dial buttons M1, M2 or M3 or a number between 0 and 9 on the number pad for the speed dial buttons .
6. Replace the receiver or press the handsfree button again to complete the save procedure.

Tips on storing numbers:



Storage locations that have already been used cannot be erased. Simply save a new number in the storage location that you want to erase.

The storage locations can be written on the index card so that you do not forget where the numbers have been stored. You can remove the protective transparent cover using a ballpoint pen or a small pin.

5.2 Making a call using the direct dial buttons

1. Lift the receiver or press the handsfree button  .
2. Now press the required direct dial button M1, M2 or M3. The stored number will now be dialled automatically.
3. To end the call, replace the receiver or press the handsfree button once more.

5.3 Making a call using the speed dial buttons

1. Lift the receiver or press the handsfree button  .
2. Press the speed dial button  .
3. Now press the required storage location between 0 and 9 on the keypad. The stored number will now be dialled automatically.
4. To end the call, replace the receiver or press the handsfree button once more.

- Storing telephone numbers -

Interesting note!

With your telephone you can make calling by way of the private telephone network providers considerably easier. Save the access numbers to the private network providers and the actual telephone numbers separately in different storage locations. First dial the memory location for the private network provider and then a direct dial button or over the speed dial button the memory location for the required telephone number or dial the required telephone number manually.

6 Using T-NET / Private exchanges

You can use the "R" signal button on your telephone on private exchanges and when using DEUTSCHE TELEKOM's T-Net functions.

6.1 "R" Button on private exchanges

If you have connected your telephone to a private exchange, you can use all the facilities such as call transfer, automatic recall, etc. The "R" signal button gives you access to these facilities. The FLASH time "100ms" will be required on a private exchange. For this purpose, set the "FLASH" switch to the "100ms" setting. You can find out from the dealer from whom the equipment was purchased whether your telephone will work on your private exchange without any problems and what further facilities you will receive from this.

6.2 "R" Button and the DEUTSCHE TELEKOM T-NET functions


Your telephone supports the most important DEUTSCHE TELEKOM added value functions (e.g. brokering, call waiting, three-way conference, etc.). The T-NET works using the "FLASH 300ms" setting. For this purpose, set the "FLASH" switch to the "300ms" setting. Please contact DEUTSCHE TELEKOM to gain access to the T-NET functions (some of which are subject to charge).

6.3 Dialling and storing telephone numbers when using on private exchanges


Note! The pause function between the code for the outside line (usually 0 or 9) and the dialling tone described in this chapter is only necessary on older private exchanges.

With some private exchanges, there is a short pause between the code for the outside line (usually 0 or 9) and the dialling tone. This pause can be entered when dialling manually and when dialling from the phone book so that the following numbers are not dialled too quickly.

Entering the pause when dialling manually

Press the redial button  once between the code for the outside line and the actual telephone number. After an outside line has been obtained, your telephone will wait for 3 seconds before dialling the actual telephone number.

Storing the pause with the number

Simply press the redial button  after the code for the outside line and before the actual telephone number when storing the number. When dialling from the phone book, a pause of three seconds will then be automatically inserted after the code for the outside line.

- Important Information -

7 Important Information

7.1 Fault finding

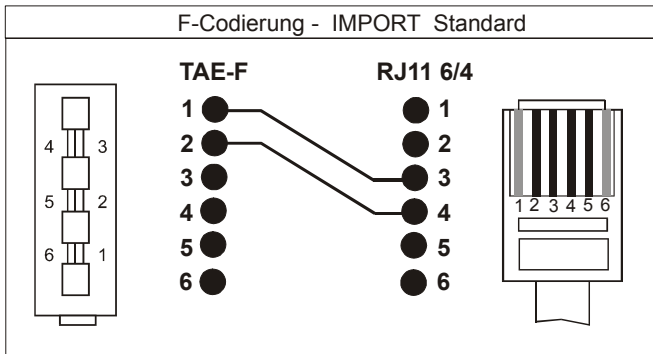
Remove all extra telephone equipment and connect only the telephone directly to the telephone socket.

If the fault is still present, connect another telephone (if available) to the telephone socket. The results will show you whether the fault lies with the unit or with the telephone line.

In the case of technical problems you can also contact our Service Department on the Hotline number 0180 5 00 13 88 (Telekom cost at the time of printing 12 cents/min).

7.2 Replacing the telephone cable

If you have to replace your telephone cable, you can locate the appropriate cable at your dealer's with the help of the following diagram.



- Important Information -

7.3 Warranty

AUDIOLINE units are manufactured and tested in accordance with the most up-to-date manufacturing procedures. Selected materials and highly developed technologies ensure trouble-free operation and long life. The situation, where the cause of a malfunction of the unit is due to the telephone network provider or any private exchanges that may be connected in between, is not covered by the warranty. The warranty is not applicable to the batteries or battery packs used in the various products. The warranty period is 24 months calculated from the day of purchase

All defects, which are the result of material or manufacturing faults, will be rectified free of charge within the warranty period. Claims under the warranty shall not be considered if the equipment has been tampered with by the purchaser or third parties. Damage, which results from improper handling or use, incorrect positioning or storage, inappropriate connection or installation and through Act of God or other external influences are not covered by the warranty. In the case of complaints, we reserve the right to repair or to replace the defective parts or to exchange the unit. Parts or units that have been exchanged shall become our property. Claims for damages shall not be entertained unless they relate to intention or gross negligence on the part of the manufacturer.

If, however, your unit should develop a fault within the warranty period, please contact the shop where you bought your AUDIOLINE unit, taking with you your purchase receipt. In accordance with these conditions, all claims under the warranty shall be made exclusively to your dealer. Rights under the warranty can no longer be enforced after the expiry of two years from the purchase and handing over of our products.

7.4 Declaration of Conformity/CE mark

The telephone complies with the basic requirements of the R&TTE Directive "1999/5/EEC". This is confirmed by the CE mark.

For the complete Declaration of Conformity, please use the free download from our web site www.audioline.de.



WICHTIGE GARANTIEHINWEISE

Die Garantiezeit für Ihr AUDIOLINE - Produkt beginnt mit dem Kaufdatum. Ein Garantieanspruch besteht bei Mängeln, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

BITTE WENDEN SIE SICH IM GARANTIEFALL AUSSCHLIESSLICH AN DEN HÄNDLER, BEI DEM SIE DAS GERÄT GEKAUFT HABEN, UND VERGESSEN SIE NICHT, DEN KAUFBELEG VORZULEGEN.

UM UNNÖTIG LANGE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN, SENDEN SIE REKLAMATIONSGERÄTE BITTE NICHT AN UNSERE BÜROADRESSE.

BEI FRAGEN ZUR BEDIENUNG UND GARANTIELEISTUNG, LESEN SIE BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG ODER WENDEN SIE SICH AN UNSERE HOTLINE:

0180 500 13 88

(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

AUDIOLINE GmbH

Neuss

Service Hotline 0180 5 00 13 88

(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

Internet: www.audioline.de

E-mail: info@audioline.de